

Im Wechsel der Tage.
Unsere Jahreszeiten im Schmuck
von Kunst und Dichtung,
herausgegeben

[55230] von
Prof. Dr. **Adolf Brennecke.**
Preis in hochelegantem Geschenkband 10 M.
(7 M. 50 S. in Rechnung u. 11/10; 7 M. baar
u. 7/6.)

Können wir nur noch bei gleichzeitig fester Bestellung
in einzelnen Exemplaren à cond. abgeben;
der andauernd steigende Absatz dieser schnell
beliebt gewordenen Anthologie nöthigt
uns aber von der à cond.-Lieferung alle Firmen
auszuschließen, die das Werk zur D.-M.
disponirt, oder im Laufe des Jahres
bereits in Commission erhalten haben.

Hochachtungsvoll
Leipzig. **Ferdinand Hirt & Sohn.**

Zur gef. Beachtung!

[55231] Handlungen, die sich zu Weihnachten für
die elegant gebundenen Ausgaben der in
meinem Verlage erschienenen beiden Werke:

Laienpredigten.

4 M. ord., 3 M. netto.

und

Aus dem Waldleben

von **Ottilie Ludwig.**

4 M. ord., 3 M. netto.

ganz besonders verwenden wollen, stelle ich solche
ausnahmsweise à cond. zur Verfügung und
bitte zu verlangen.

Halle a. S., November 1884.

Otto Hendel.

Kurzer gynäkologischer Struwwelpeter. Von
C. H. S. Mit 12 Illustrationen. 2. ver-
mehrte Aufl.

[55232] 1 M. ord., 70 S. no. baar.

Bangel & Schmitt (Otto Petters),
Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.

„Ahoi!“

[55233]

Durch Remittenden sind wir wieder in
der Lage, Probehefte à cond. und illustrierte
Prospecte gratis liefern zu können und
bitten die Herren Sortimenter an der Wasser-
kant, sowie solche mit nautischer Kundschaft, zu
verlangen.

Im „Ahoi!“ ist vertreten: Segelsport,
Fischerei, Rettungswesen, Handelsmarine,
Kriegsmarine, sonstiger Wassersport (Damp-
fen, Rudern, Kanoe, Schwimmen).

Vertreter für Hamburg: **L. Friede-
richsen & Co.**

Potsdam, 4. November 1884.

Expedition des „Ahoi!“
(G. von Glasenapp).

Verlag der
J. Dalp'schen Buchh. (R. Schmid)
in Bern.

[55234]

Ch. Aebly,

Professor der Anatomie in Prag,

Schema

**des Faserverlaufes im menschlichen
Gehirn und Rückenmark.**

Dritte unveränderte Auflage mit Text.
Preis 1 M. 60 S. ord., 1 M. 20 S. netto.

Wir sind durch die neue Auflage wieder in
Stand gesetzt, à cond.-Bestellungen ausführen zu
können und bitten dieselben gef. zu erneuern.

Künftig erscheinende Bücher.

[55235] P. P.

Mitte dieses Monats versende ich aus-
nahmslos nur auf Verlangen:

Handbuch

der

Gletscherkunde

von

Dr. Albert Heim,

Professor der Geologie am Schweizerischen Polytech-
nikum und der Universität in Zürich.

Mit Abbildungen

und einer grossen Gletscherkarte.

Preis 13 M. 50 S. ord. = 10 M. 15 S. no.

Freiexemplare: 7/6 gegen baar.

Dieses vortreffliche Werk des berühmten
Verfassers bildet den IV. Band der bei mir
erscheinenden:

Bibliothek

geographischer Handbücher.

weshalb Sie Ihren Bedarf nach Massgabe
Ihres Absatzes der früheren Bände bestellen
wollen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 5. November 1884.

J. Engelhorn.

[55236] Demnächst erscheint:

Die

**Analyse und Verfälschung
der Nahrungsmittel**

von

James Bell,

Director vom Somerset-House-Laboratorium etc.

II. Band:

Milch, Butter, Käse, Cerealien etc.

Übersetzt von

Dr. P. Rasenack.

Mit 29 in den Text gedruckten Abbildungen.

Preis circa 4 M.

Bedarf bitte ich unter Berücksichtigung
Ihrer Continuationsliste zu verlangen.

Berlin, November 1884.

Julius Springer.

[55237]

Wien, 31. October 1884.

P. T.

Ich bin heute in der angenehmen Lage,
Sie von einem interessanten literarischen Unter-
nehmen in Kenntniß zu setzen, für welches ich
mir hiermit Ihre freundliche Unterstützung
erbitte.

Es handelt sich um die Herausgabe einer
Anzahl zwanglos erscheinender Hefte oder Bänd-
chen, die unter dem Collectivtitel:

Hau- und Bau-Steine

zu einer

Literatur-Geschichte der Deutschen
demnächst zur Veröffentlichung kommen sollen.

Der Autor derselben ist der durch seinen
schneidigen Sarkasmus und kaustischen Wig be-
kannte Herr Dr. Sebastian Brunner, dessen
Name allein schon ein Programm ist.

Das erste Heft wird enthalten:

„Vater Gleim“

und soll gleichsam als Probe dienen, um einest-
theils die Behandlung des Stoffes, andertheils
Format und Ausstattung des Ganzen zu ver-
anschaulichen. Es sind mehr als 100 Autoren
in das Programm aufgenommen, welche nach
und nach, die einen kürzer, die andern aus-
führlicher, in Behandlung genommen werden
sollen.

Der Autor erklärt in vorhin ein ausdrücklich,
„daß er keinesweg im Sinne hat, einen tollen
Feldzug gegen das Lesen sowohl alter, als
moderner Classiker zu eröffnen, daß er viel-
mehr von jeher der Aufsicht beigepflichtet hat,
es solle die Lectüre derselben als ein unent-
behrliches Bildungsmittel der Jugend verwendet
werden, nur handle sich bei ihm darum, wie
die Classiker zu lesen wären“.

Die „Hau- und Bau-Steine zu einer
Literatur-Geschichte der Deutschen“
werden, wie bereits bemerkt, in zwanglosen
Heften zur Ausgabe gelangen. Jedes derselben
wird einzeln abgegeben werden. In Format
und Ausstattung werden sich selbe an „Kürsch-
ner's deutsche Literatur-Geschichte“ würdig an-
schließen.

Das erste Heft wird nur 5½ Bogen stark
sein und 50 kr. oe. W. (1 M.) ord. kosten; ich
liefere dasselbe mit 25% in Rechnung u. 13/12,
gegen baar mit 33⅓% und 11/10.

Mir nochmals Ihre freundliche Verwendung
erbittend, zeichne

Hochachtungsvoll

Heinrich Kirsch.

[55238] In den nächsten Tagen erscheint:

Colonialfragen

von

O. Vibonius,

Vice-Admiral a. D.

Ca. 5 Bogen gr. 8°. 1 M. 50 S. ord.,

1 M. 10 S. netto, 1 M. baar u. 11/10.

Es braucht wohl kaum hervorgehoben zu
werden, daß diese von so kompetenter Stelle
ausgehende Schrift großen Absatz finden wird.
Bestellungen erbitte ich möglichst mit Postkarte
und bin ich auf Wunsch gern bereit direct zu
expediren.

Berlin NW., Unter den Linden 47,
den 6. November 1884.

Richard Wilhelm.